

Resozialisierung – Eine gemeinsame Aufgabe
Impulsreferat Schuldnerberatung 13.04.2016

Der lange Weg zurück in die Gesellschaft

Resozialisierung –
eine gemeinsame Aufgabe

Impulsreferat: Schuldnerberatung
13.04.2016

Überschuldung

Über 6,7 Millionen überschuldete volljährige Personen

Schuldnerquote: 9,2 %

Durchschnittliche Schuldenhöhe: € 34.000,-

(SchuldnerAtlas Deutschland 2015)

Straffällige zu einem deutlich höheren Anteil verschuldet

62,9% aller Inhaftierten verschuldet

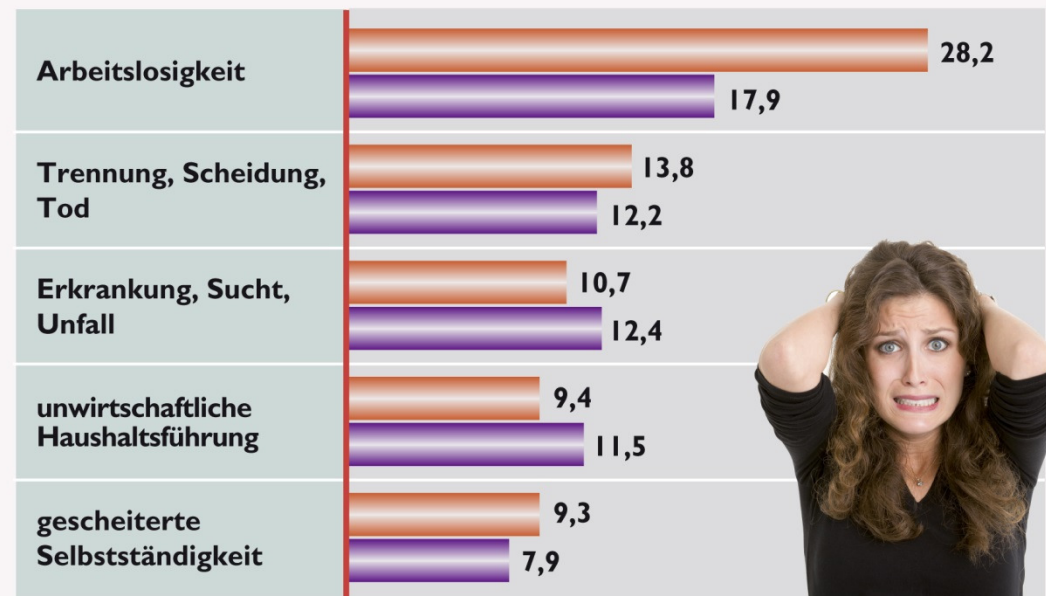
(3. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung)

Resozialisierung – Eine gemeinsame Aufgabe

Impulsreferat Schuldnerberatung 13.04.2016

Überschuldungsgründe

Hauptüberschuldungsgründe: Vergleich 2008 und 2015



*) Rest: sonstige Gründe wie z. B. Zahlungsverpflichtungen aus Bürgschaft, gescheiterte Immobilienfinanzierung, Haushaltsgründung / Geburt eines Kindes

2008 2015

Quelle: Statistisches Bundesamt

Atlas/2015/09

Angaben in Prozent

 **Creditreform / Boniversum / microm**

Nicole Lehnert

Münchner Zentralstelle für Straffälligenhilfe (MZS)

Warum Schuldnerberatung

- Für den Schuldner
- Für den Gläubiger (und das Opfer)
- Für das Gemeinwesen

Aufgaben der Schuldnerberatung

- Schuldenregulierung
- Sicherung der elementaren Lebensbedürfnisse
- Psycho-soziale Stabilisierung
- Erarbeitung einer optimistischen (Lebens-) Perspektive
- Aktivierung des Selbsthilfepotentials
- Vermittlung finanzieller Alltagskompetenz
(Verhaltensänderung)

Warum Schuldnerberatung für Straffällige

Schaffung einer stabilen Lebensgrundlage

Wiedereingliederung in die Gesellschaft



Vermeidung erneuter Straffälligkeit

Schuldnerberatung für Straffällige = Kriminalprävention

Schuldnerberatung

Schuldnerberatung ist kommunale Aufgabe. Sie wird erledigt durch

- Eigene kommunale Beratungsstellen
- Beratungsstellen der Träger der freien Wohlfahrtsverbände

Schuldnerberatung in den bayerischen Justizvollzugsanstalten

Schuldnerberatung in den bayerischen Justizvollzugsanstalten

2013: Einstieg des Bayerischen Staatsministeriums der Justiz in die Finanzierung des Angebotes „Externe Schuldnerberatung“

SchuldnerberaterInnen von freien Trägern der Wohlfahrtspflege gehen in die Justizvollzugsanstalten und beraten die Gefangenen vor Ort

BeraterInnen i.d.R. an eine anerkannte Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle angebunden

Resozialisierung – Eine gemeinsame Aufgabe Impulsreferat Schuldnerberatung 13.04.2016



- Seit 2014 in allen 36 bayerischen Justizvollzugsanstalten
- Für die rund 12.000 Haftplätze über 10.000 Stunden Beratung
- 40 Präventionskurse

Nicole Lehnert

Münchner Zentralstelle für Straffälligenhilfe (MZS)

Schuldnerberatung im Vollzug

- Arbeitsbedingungen
- Vollzugliche Abläufe und Vorgaben
- Klarheit/ Standing

Schuldnerberatung im Vollzug

- Alle schuldnerberaterischen Instrumente können angewendet werden
- Inhaftierte haben Zeit
- Stabilere Lebenssituation
- Sichergestellter Postempfang
- Planbare Beratung mit weniger Abbrüchen
- Durch flächendeckende Schuldnerberatung keine Verluste bei Verlegung oder Entlassung
- Perspektive für ein Leben nach der Haft

Resozialisierung – Eine gemeinsame Aufgabe
Impulsreferat Schuldnerberatung 13.04.2016

Herzlichen Dank!

Nicole Lehnert
Münchner Zentralstelle für Straffälligenhilfe (MZS)